

## Ergebnisprotokoll Ausschuss für Umwelt und Technik 26.11.2014, Nr. AUT 2014/11

Öffentlich

- 
1. **Vorhabenbezogener Bebauungsplan " Alten- und Pflegeheim St. Meinrad - 1. Änderung "**  
- Information  
- Einleitungsentscheidung  
- Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: DS 2014/396

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

### **Beschluss:**

1. Dem Antrag der Stiftung Liebenau vom 30.10.2014 auf Durchführung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahrens wird stattgegeben. Für das Plangebiet "Alten- und Pflegeheim St. Meinrad - 1. Änderung" wird ein Aufstellungsverfahren für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan gemäß § 12 BauGB eingeleitet.
2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 330 "Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften 'Alten- und Pflegeheim St. Meinrad'", rechtsverbindlich seit 16.03.2002 wird hinsichtlich der überbaubaren Grundstücksfläche, der Geländehöhe und den Festsetzungen zu den Stellplätzen geändert.
3. Für das Gebiet "Alten- und Pflegeheim St. Meinrad - 1. Änderung" ist ein Vorhabenbezogener Bebauungsplan entsprechend des umgrenzten Bereiches gemäß Lageplan des Stadtplanungsamtes vom 03.11.2014 (siehe Anlage 2) im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufzustellen. Im beschleunigten Verfahren wird keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.
4. Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt zu machen.
5. Über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung ist gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich zu unterrichten und die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

---

**2. Bebauungsplan "Goßnergut"**  
**- Auslegungsbeschluss**  
**Vorlage: DS 2014/407**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Der Änderung des Bebauungsplanverfahrens (vom Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB in ein Regelverfahren) wird zugestimmt.
2. Der Änderung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans wird zugestimmt.
3. Dem Entwurf des Bebauungsplans "Goßnergut" bestehend aus Lageplan, textlichen Festsetzungen, Begründung und Umweltbericht, jeweils vom 05.11.2014, wird zugestimmt.
4. Der Entwurf des Bebauungsplans einschließlich textlichen Festsetzungen, Begründung und Umweltbericht, jeweils vom 05.11.2014, wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

*Anmerkung:*

*Die Verwaltung sichert außerdem zu, die Möglichkeiten (hinsichtlich Ökopunkte/ Ausweisung als Ausgleichsfläche) nochmals zu überprüfen und darüber zu berichten.*

---

**3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Erweiterung Gänsbühl-Center"**  
**- Sachstand**  
**- Erneuter Auslegungsbeschluss**  
**Vorlage: DS 2014/395**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 3

**Beschluss:**

1. Dem Bebauungsplanentwurf "Erweiterung Gänsbühl-Center", bestehend aus Lageplan, textlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften und Begründung jeweils vom 03.09.2014/10.11.2014 wird zugestimmt.
2. Der Bebauungsplanentwurf einschließlich textlicher Festsetzungen, örtlicher Bauvorschriften und Begründung wird gem. § 3 (2) BauGB i. V. m. § 4 a (3) BauGB erneut öffentlich ausgelegt und bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten / ergänzten Teilen des Bebauungsplanentwurfes abgegeben werden können und dass die Dauer der öffentlichen Auslegung und die Frist zur Stellungnahme auf 2 Wochen verkürzt wird.

---

**4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Hindenburgstraße 36-40"**  
**- Auslegungsbeschluss**  
**Vorlage: DS 2014/393**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 12 Nein 1 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Hindenburgstraße 36-40" bestehend aus Lageplan, textlichen Festsetzungen und Begründung sowie dem Vorhaben- und Erschließungsplan, jeweils vom 05.11.2014, wird zugestimmt.
2. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes einschließlich textlichen Festsetzungen und Begründung sowie der Vorhaben- und Erschließungsplan, jeweils vom 05.11.2014, wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

---

**5. Neuordnung Verwaltungsstandorte**

---

**5.1. Rathaus Erdgeschoss**  
**- Umbau für Standesamt und Bürgeramt**  
**- Vorberatung**  
**Vorlage: DS 2014/403**

Beratungsergebnis: stattgefunden

**Ergebnis:**

abgesetzt

*Anmerkung:*

*Die Verwaltung sichert zu das Thema aufzuarbeiten.*

*Es sollen Alternativvorschläge mit geringerem Investitionsvolumen vorgelegt werden.*

---

**5.2. Lederhaus**  
**- Sanierung und Umbau für Kulturamt und Wirtschaftsförderung**  
**- Vorberatung**  
**Vorlage: DS 2014/405**

Beratungsergebnis: stattgefunden

**Ergebnis:**

abgesetzt

*Anmerkung:*

*Die Verwaltung sichert zu das Thema aufzuarbeiten.*

---

**6. Aktionsplan zur Verbesserung der Luftqualität**  
**Vorlage: DS 2014/392**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Der Entwurf des Aktionsplans Luftreinhaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Einer stufenweisen Bearbeitung, wie im Ausschuss für Umwelt und Technik dargestellt, wird grundsätzlich zugestimmt.

---

**7. Veitsburg Serpentinweg 2. Bauabschnitt**  
**- Sachbeschluss**  
**Vorlage: DS 2014/399**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 12 Nein 1 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Die Flurstücke 1636 und 1637 in städtischem Eigentum werden der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und neu gestaltet.
2. Der 2. Bauabschnitt des Serpentinweges zwischen Mehlsack und Philosophenweg wird entsprechend dem vorliegenden Entwurf der Landschaftsarchitekten Naumann+Naumann, Ravensburg, ausgeführt. Die Gesamtkosten betragen 315.000 €. Der Zuschussanteil aus Landes- und Bundesmitteln beträgt ca. 180.000 €. Der städtische Eigenanteil liegt damit bei ca. 135.000 €.
3. Die Finanzierung erfolgt über die Finanzposition "Grünraum Veitsburg" 2.8810.9500.000-1040. Im Haushaltsjahr 2015 stehen dort – vorbehaltlich des Haushaltsplanbeschlusses durch den Gemeinderat und der Plangenehmigung durch das Regierungspräsidium – 330.000 € zur Verfügung.
4. Der Zuschuss aus Landesmitteln wird auf Finanzposition 2.8810.3610.020-0100 eingenommen. Dort sind 190.000 € für 2015 eingeplant. Finanziert sind damit städtische Nettokosten für den 2. BA von 140.000 €.

---

**8. Kindertageseinrichtung Markus**  
**- Sachbeschluss für Umsetzung**  
**- Sachstand Planung**  
**- Vorberatung**  
**Vorlage: DS 2014/370**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:**

1. Der Sanierung der Kindertageseinrichtung wird zugestimmt.
2. Die Finanzierung geht zu Lasten der FiPo 2.4641.9400.000-1022. Hier sind im genehmigten Nachtrag 2014 für die Planung 50.000 € und weitere 350.000 € als Verpflichtungsermächtigung für 2015 eingestellt.
3. Der Sachstandsbericht zur Planung wird zur Kenntnis genommen.

---

**9. Sanierungsgebiete "Östliche Vorstadt" und "Altstadt und Erweiterung"**  
**- Überführung beider Sanierungsmaßnahmen in das Bund-/Länder-Programm**  
**"Innenentwicklung – Aktive Stadt- und Ortsteilzentren"**  
**- Vorberatung**  
**Vorlage: DS 2014/397**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:**

1. Die Überführung der Sanierungsmaßnahme "Östliche Vorstadt" vom abgelaufenen SE-Programm (Bund-/Länder-Programm) in das Bund-/Länder-Programm "Innenentwicklung – Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (ASP)" mit Bescheid vom 07.11.2014 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Überführung der Sanierungsmaßnahme "Altstadt und Erweiterung" aus dem Landessanierungsprogramm in das Programm "Innenentwicklung – Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (ASP)" mit Bescheid vom 07.11.2014 wird zur Kenntnis genommen.
3. Der im Haushaltsplanentwurf für den Haushalt 2015 aufgenommene Sperrvermerk bei der Sanierungsmaßnahme "Östliche Vorstadt" kann entfallen.
4. Die Verwaltung hat im 1. Halbjahr 2015 Berichte über beide Maßnahmen sowie die Abrechnung der "Östlichen Vorstadt" im bisherigen Programmteil in der SEP-Maßnahme vorzulegen.

---

## **10. Sanierung Östliche Vorstadt**

---

### **10.1. Baukostenabrechnung Straßenumgestaltungsmaßnahme und Triebwerkskanal- öffnung und Sanierung 1. BA Holbeinstraße - Vorberatung Vorlage: DS 2014/381**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

#### **Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:**

Die Baukosten" für den 1. Bauabschnitt der Holbeinstraße zwischen Konradinstraße und Holbeinstraße 7/1 innerhalb der Sanierungsmaßnahme "Östliche Vorstadt wird mit 621.119,83 € festgestellt.

Der Zuschußabrechnung innerhalb der Sanierungsmaßnahme "Östliche Vorstadt" wird zugestimmt.

---

### **10.2. Baukostenabrechnung Straßenumgestaltungsmaßnahme Umgestaltung Burg- straße und Mehlsackplateau sowie Aufgangsbereich - Vorberatung Vorlage: DS 2014/390**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

#### **Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:**

Die Baukosten für die Umgestaltung Burgstraße der Burgstraße, der Aufgänge zum Mehlsackplateau und dem Mehlsackplateau innerhalb der Sanierungsmaßnahme "Östliche Vorstadt werden mit 777.042,77 € festgestellt.

Der Zuschußabrechnung innerhalb der Sanierungsmaßnahme "Östliche Vorstadt" wird zugestimmt.

---

### **10.3. Kostenerhöhung und Finanzierung Kostenerhöhung 2. Bauabschnitt Holbein- straße - Vorberatung Vorlage: DS 2014/400**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

---

**Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:**

1. Der voraussichtlichen Baukostenerhöhung sowie den Änderungen bei der Zuschussabrechnung beim 2. Bauabschnitt "Holbeinstraße" zwischen Holbeinstraße 7/1 und Holbeinstraße 24 sowie Vorplatzfläche Holbeinstraße 16/20 wird zugestimmt (UA 2.6155/0001).
2. Die voraussichtlichen Mehrkosten beim städtischen Anteil in Höhe von ca. 115.850 € werden gedeckt durch Wenigerausgaben des städtischen Anteils bei der Umgestaltungsmaßnahme Burgstraße – Mehlsackplateau mit ca. 87.000 € innerhalb der Sanierungsmaßnahme Östliche Vorstadt (ebenfalls UA 2.6155/0001 – siehe separate Sitzungsvorlage zur Sitzung am 26.11.2014) und durch Wenigerkosten in Höhe von 28.850 € bei Fipo. 2.6150. 9820090/0100 (nichtförderfähige Kosten in allen Sanierungsgebieten).

---

**11. Bekanntgaben, Verschiedenes****a) Kunstrasenplatz****b) Götheplatz Müllproblem****c) Berücksichtigung Radverkehr bei Straßensperrungen**

Beratungsergebnis: stattgefunden

**Ergebnis:**

siehe Niederschrift

**Verteiler:**

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat

05.12.2014

gez. Maria Jäger